



**Datenschutzhinweise entsprechend Art. 13 DSGVO**  
im Zusammenhang mit den kinder- und jugendärztlichen Untersuchungen

Mit diesen Hinweisen informieren wir Sie über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten und die Ihnen zustehenden Rechte.

**Verantwortlicher für die Datenverarbeitung**

Sachgebietsleiterin Kinder- und Jugendärztlicher Dienst  
Postanschrift: 09599 Freiberg, Frauensteiner Straße 43  
Telefon: 03731 799-6437; E-Mail: [gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:gesundheit@landkreis-mittelsachsen.de)

**Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten des Landratsamtes**

Postanschrift: 09599 Freiberg, Frauensteiner Straße 43  
Telefon: 03731 799-3315; E-Mail: [datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de)

**Zweck der Rechtsgrundlage**

Die Daten Ihres Kindes werden erhoben, um die Vorsorgeuntersuchung zu organisieren, die Ergebnisse zu dokumentieren und pseudonymisiert auf kommunaler und Landesebene auszuwerten.

Die Datenverarbeitung erfolgt ausschließlich zu diesem Zweck.

Die Daten werden auf Grundlage der Art. 6 Abs.1, Art. 9 Abs. 2 und 3 und Art. 17 Abs. 3 c DSGVO in Verbindung mit:

- § 11 Abs. 1 des Gesetzes über den öffentlichen Gesundheitsdienst im Freistaat Sachsen
- § 7 des Gesetzes zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen
- § 26 a des Schulgesetzes für den Freistaat Sachsen

verarbeitet.

**Folgende personenbezogenen Daten werden verarbeitet:**

- Name, Vorname, Geburtsdatum und Wohnanschrift des Kindes
- Angaben zum Betreuungsstatus (Einrichtung / Schule, Gruppe / Klasse)
- Angaben zur Untersuchung (Datum, Untersuchungsart, -ort, -team)
- Angaben und Befunde entsprechend sächsischer Untersuchungsstandards

**Weitergabe der Daten**

Die pseudonymisierten Ergebnisse der Untersuchung werden jährlich dem Statistischen Landesamt Sachsen zur landesweiten und wissenschaftlichen Auswertung übermittelt.

**Speicherung der Daten**

Aufgrund der Berufsordnung für Zahnärzte entsprechend § 17 Abs. 1 Nr. 15 des Sächs. Heilberufskammergesetzes werden die Untersuchungsdaten nach Abschluss der zahnärztlichen Untersuchung für mindestens 10 Jahre gespeichert. Frist auslösend ist der Tag der letzten Untersuchung.

**Betroffenenrechte**

Sie haben entsprechend DSGVO das Recht, Auskunft über die gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Wenn sie in die Datenverarbeitung eingewilligt haben oder ein Vertrag zur Datenverarbeitung besteht und die Datenverarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren durchgeführt wird, steht Ihnen gegebenenfalls ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Art. 20 DSGVO). Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft die öffentliche Stelle, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

Zur Wahrnehmung Ihres Beschwerderechts wenden Sie sich bitte an den behördlichen Datenschutzbeauftragten ([datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de](mailto:datenschutz@landkreis-mittelsachsen.de)) oder die Datenschutzaufsichtsbehörde (Sächsischer Datenschutzbeauftragter, Postfach 11 01 32, 01330 Dresden).